

# Projekt Schulabfallberater/innen

Jugendliche informieren Jugendliche

# Projektschule

Landwirtschaftliche Fachschule Grottenhof-Hardt

Projektzeit: 2005 – 2018

# Projektleitung

Mirjam Kemmer

Regionale Projektleitung der Kinder- und Jugendbildung des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Mobil 0664 / 8204503

Mail mirjam.kemmer@abfallwirtschaft.steiermark.at

Web  $\underline{www.awv-graz-umgebung.at}$ 

# Projektablauf - Ausbildung zum Schulabfallberater/in durch den AWV GU

Es wurden nur die Eckdaten festgehalten und nicht die diversen Tätigkeiten und Aktivitäten die im Hintergrund durchgeführt wurden!

# Schuljahr 2005/2006

# **Informationsvortrag AWV GU**

Inhalt:

- Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung
- Abfallwirtschaft allgemein Sammlung, Trennung und Verwertung
- Abfallvermeidung
- Wie trenne ich Abfall richtig?

Direktor, LehrerInnen und Reinigungspersonal werden von dem Projekt informiert.

#### Abfallwirtschaftskonzept (AWK)

Die 3.Klasse (25 SchülerInnen) erarbeitet für die Schule das AWK im Warenkundeunterricht.

# Schuljahr 2006/2007

### **AWK** fertigstellen

Teilnahme – Wettbewerb Lebensministerium "Abfall vermeiden macht jetzt Schule"



Einführung der ÖkoBox Sammlung (Milch- und Saftpackerln)



Ausstattung mit einheitlichen Abfalltrennbehältersystem und Informationsmaterial (Aufkleber, Trennplakate). Jede Klasse erhielt einen Einführungsvortrag.

Vorher: Schule und Internat











Gemeindevertreter/innen der Gemeinde - Bürgermeister und Umweltausschussobmann - werden informiert und in das Projekt mit eingebunden.



# **Klo Plakate**

Die jungen Burschen kamen auf die wunderbare Idee Abfalltrennungsplakate an die Innenseite der Türen in den Toiletten zu hängen, da man dort noch am ehesten Zeit hat, in Ruhe zu lesen.





#### G'scheit feiern - Feste ohne Reste!

Das Hoffest in Grottenhof-Hardt zieht alljährlich an eineinhalb Tagen im September etwa 3000 Besucherinnen und Besucher an. Durch die Verwendung von regionalen Produkten und regional verarbeiteten Lebensmitteln verbleibt die Wertschöpfung in der Region und die Umwelt wird durch den Wegfall von Transportwegen und unnötige Verpackungen entlastet.

Einführung "quartalsmäßige" Motivationseinheit und Schulung der Schulabfallberater/innen Kommunikation und Eingebunden sein

# Die Schulabfallberater/innen präsentierten das neue AWK - 100 Mitschüler/innen.







#### Schulabschlussfest - Projekt Staffelübergabe

#### Schuljahr 2007/2008

Einschulung der ersten Klassen in die Abfallwirtschaft

Einführung Arbeitsmappe für die Schulabfallberater/innen

Quartalsmäßige Motivationseinheit und Schulung der Schulabfallberater/innen



Auftritt in der Gemeindezeitung von den Schulabfallberater/innen



(v. l.): Direktor DI Dr. Johann Ro-bier, Maria Sauer, Alexander Ho-hensinner, Georg Kollar, Markus Weinberger, Patrick Strohmeier, Franz Pauritsch, Mirmjam Kemmer chen im Laufe dieses Schuljahres 2007/08 erarbeiteten wir unsere Ziele für eine saubere Umwelt in unserem Haus. Am Montag, dem 9. Juni 2008 konnten wir in einer tollen Müllexkursion mit Mirjam Kemmer den weiteren Weg der Leichtfraktion ab Sammelstelle in der Sortieranla-ge der Firma Saubermacher in der Puchstraße in Graz hautnah erleben. Der Blick in die Tierkörperverwertung in Landscha an der Mur bei Ga-bersdorf war für uns sehr beeindruckend. Der Besuch des Kindermuseums Frida-Fred

in der Friedrichgasse in Graz rundete unsere Exkursion ab. Wir haben viel für unser Leben gelernt und danken für die motivierende Exkursi-on in die Welt der Abfallverwertung.

### **Aktion Schul-Pub:**

Ist-Zustand: Das Pub ist der größte Abfalllieferant in der Schule, denn alles was man dort kauft ist gut verpackt und alles landet auf dem eigenen Abfallberg.

Ziel: Die Juniorfirmen sind gefordert umweltbewusster einzukaufen und die Schüler/innen (Kund/innen des Pubs) werden ein wenig umdenken müssen. Dass das ein langwieriger Prozess ist, ist war uns klar.

#### Verbesserungen:

Ein bereits gemachter Fortschritt sind die Pfandflaschen. Pro Pfandflasche werden 50 Cent Einsatz kassiert und wer würde 50 Cent einfach wegwerfen? Also nach dem Prinzip "Kleinvieh macht auch Mist" werden die Pfandflaschen brav zurückgebracht und die 50 Cent wieder kassiert.



# **Einführung Fachexkursion**

Firma SEEG - Bioenergie Mureck

Produktion von Biodiesel aus Raps, Altspeiseöl und Tierfett, Nahwärme und Ökostrom





Halbenrein



Gemeinsames Mittagessen



Unterwegs mit dem schuleigenen Auto



### Einführung Zertifikatübergabe durch den AWV GU

Schulabschlussfest: Für die Schüler/innen ist es sehr wichtig, einen schriftlichen Nachweis über ihre Tätigkeiten und Leistungen zu erhalten. Sie versprechen sich davon einen Wettbewerbsvorteil bei der zukünftigen Stellensuche.



# Schuljahr 2008/2009

Einschulung der ersten Klassen in die Abfallwirtschaft und Vorstellungsrunde der Schulabfallberater/innen



Quartalsmäßige Motivationseinheit und Schulung der Schulabfallberater/innen

#### Schauplatz war wieder einmal das Pub!







**Haus- und Reinigungspersonal – Betriebsversammlung:** Workshop Einschulung in die Abfallwirtschaft, Vorstellung Projekt Schulabfallberater/innen

Hausball – Einführung richtige Abfalltrennung während dem Ball und Abfallentsorgung nach dem Ball: Die Schulabfallberater/innen sorgen für genügend Abfalltrennbehältnisse bzw. Abfalltrennsäcke für jede Bar. Abfallentsorgung nach dem Ball wird lt. AWK – Liste durchgeführt.

# Projektpräsentation in der HS Feldkirchen bei Graz

Das Projekt – Schulabfallberater/innen Jugendliche informieren Jugendliche wird von den Schulabfallberater/innen präsentiert.

#### **Fachexkursion**

Steirische Tierkörperverwertung (TKV)
Firma Saubermacher Sortieranlage
Kindermuseum Frida & Fred (Dialog im Dunkeln)











#### Schulabschlussfest Zertifikatübergabe durch den AWV GU

# Schuljahr 2009/2010

Einschulung der ersten Klassen in die Abfallwirtschaft und Vorstellungsrunde der Schulabfallberater/innen

Quartalsmäßige Motivationseinheit und Schulung der Schulabfallberater/innen

Hausball Konzept Abfalltrennung vor und nach dem Ball

Schaukasten der Schule Info von Schulabfallberater/innen - Aufgaben und Ziele

Einführung Müllstation vor der Schule – Abfalltrennung beaufsichtigen bzw. in Ordnung halten: täglich 2-mal durch die Schulabfallberater/innen

Einführung Öffentlichkeitsarbeit Schul-Homepage

Fachexkursion

Schulabschlussfest Zertifikatübergabe durch den AWV GU





### Schuljahre 2010 - 2018

Einschulung der ersten Klassen in die Abfallwirtschaft und Vorstellungsrunde der Schulabfallberater/innen

Einschulung Pferdelehrgang in die Abfallwirtschaft und Vorstellungsrunde der Schulabfallberater/innen

Quartalsmäßige Motivationseinheit und Schulung der Schulabfallberater/innen (ab Schuljahr 2014/2015 ein zusätzliches Schwerpunktthema pro Schuljahr aufgearbeitet)

Hausball Konzept Abfalltrennung vor und nach dem Ball

Müllstation 2-mal tägliche Beaufsichtigung durch die Schulabfallberater/Innen

Öffentlichkeitsarbeit Schul-Homepage und Gemeindezeitung

Schulung Haus- und Reinigungspersonal durch den AWV GU

**Schauplatz Pub** 

Jährliche Fachexkursion

Schulabschlussfest Zertifikatübergabe durch den AWV GU

Schuljahr 2018 Ende des Projektes – Schule schließt, geht mit Altgrottenhof Graz zusammen

# Gemeinsam mit Herz und Kraft!

Das war das Motto der Landwirtschaftlichen Fachschule Grottenhof-Hardt.









# Teilnahmebestätigung

Herr/Frau

# Muster

hat **erfolgreich** am schulinternen mehrjährigen Trainingsprogramm für Abfallexperten in Grottenhof-Hardt teilgenommen.

- Das Programm umfasste:
  Informationsveranstaltungen
  Eigenmotivationstreffen
- Exkursionen
- tägliche Pflichten
- Motivation der MitschülerInnen.

Die fachliche Betreuung erfolgte durch den Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung.

Wir danken Herrn/Frau Muster für Ihr Engagement und für diesen Dienst an der Umwelt.

Bqm. Inq. Markus Windisch fallwirtschaftsverband GU